

Peter Kwasny GmbH, Heilbronner Str. 96
74831 Gundelsheim / Deutschland
Telefon: +496269 95-0, Fax: +496269 95-80
www.spraymax.com / www.kwasny.com / info@kwasny.de

SprayMax® 1K Allgrund 400 ml Art. Nr. 690102



Produktdaten

Beschreibung / Verwendungszweck

Universal-Haftgrund. Für innen und außen. Als Haftprimer auf allen Untergründen, mit aktiver Korrosionsschutzwirkung auf Eisen und Stahl. Auch für Zink, verzinkten Stahl, NE-Metalle, Leicht- und Buntmetall, Hart- PVC, duroplastische Kunststoffe.

Eigenschaften

- Haftung auf allen Untergründen
- Langlebiger Korrosionsschutz
- Aktive Rostschutzpigmente
- Sehr gute Füllkraft und Kantenabdeckung
- Schwer zugängliche Stellen leicht erreichbar durch Sprühstrahl
- Sehr schnell trocknend
- Temperaturbeständig bis 180 C°
- Schweißfähig bei einmaligem Anstrich
- Sehr gute Wasserfestigkeit

Materialbasis

Physikalisch trocknende Spezial Haftharze

Farbton

Weiß

Glanzgrad

matt

VOC-Wert (EU)

708 g/l



Untergrund

Vor der Beschichtung mit Allgrund Stahl und Eisen fach- und sachgerecht entrosten, sodaß der zu behandelnde Untergrund frei von Walzhaut und Zunder, sauber, trocken und fettfrei ist. Sofort nach der Entrostung den ersten rostschtzenden Anstrich auftragen, damit maximale Haftung und Rostschutzwirkung erreicht werden.

Lackieraufbau:

1. Korrosionsschtzender Grundanstrich mit Allgrund (außen 2x auftragen)
2. Zwischen- und Schlußanstrich mit Kunstharz- und PU-Lacken.

Zink- und verzinkte Untergründe gemäß den Vorschriften des BFS-Merkblattes Nr. 5 mit Ammoniak unter Zusatz von Netzmittel (Pril o.ä.) oder mit konfektionierten Reinigungsmitteln reinigen und entfetten, anschließend mit Nylonvlies (Scotch Britt o.ä.) anschleifen und mit klarem Wasser gut und reichlich nachwaschen.

Leicht- und Buntmetalle wie z.B. Kupfer oder Messing gründlich mit einem Neutralreiniger entfetten und reinigen, sorgfältig anschleifen und mit klarem Wasser nachwaschen.

Lackieraufbau:

1. Haftvermittelnder Grundanstrich mit Universalgrund.
2. Zwischen- und Schlussanstrich mit Kunstharz- und PU-Lacken.

Duroplastische Kunststoffe und Hart-PVC mit Aktiv-Reiniger reinigen und entfetten, anschließend mit

Nylonvlies (Scotch Britt o.ä.) anschleifen und mit klarem Wasser gut und reichlich nachwaschen.

Lackieraufbau:

1. Haftvermittelnder Grundanstrich mit Allgrund
2. Zwischen- und Schlußanstrich mit Kunstharz- und PU-Lacken.

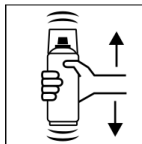
Verarbeitung

Schutzmaßnahmen



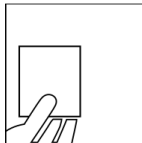
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
(Atenschutzmaske/Handschuhe/Schutzbrille)
Nähere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

Schütteln



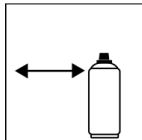
Dose 2 Minuten gründlich schütteln - vom hörbaren Anschlag der Mischkugeln an gerechnet.

Probesprühen-Farbtonprüfen



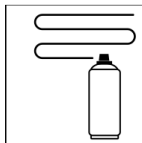
Nach dem Aufschütteln der Dose probesprühen, -
Verträglichkeit zum jeweiligen Untergrund sowie
Farbton prüfen.

Spritzabstand



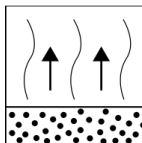
15 cm - 20 cm

Spritzgänge



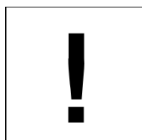
Trockenfilmschichtdicke 30 µm
(ca. 2 Spritzgänge)

Ablüftzeiten



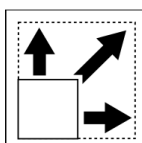
Zwischenablüftzeit: ca. 5 - 10 min zwischen den
Spritzgängen.

Verarbeitungsbedingungen



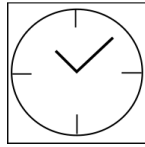
Optimale Verarbeitung bei 18°C - 25°C und einer
relativen Luftfeuchte von 40 - 50 %.

Verbrauch-Ergiebigkeit



Ca. 1-2 m² bei 30 µm Trockenschichtstärke

Trocknung



TG1 staubtrocken: 30 min

TG3 griffest: ca. 1 h

TG5 montagefest: 2 h

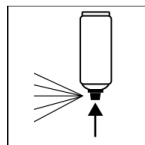
Schleifbar: 8 h

Die angegebenen Werte beziehen sich auf die o.g. Verarbeitungsbedingungen. Die Bestimmung der Trockengrade erfolgte nach DIN 53150.

Weiterverarbeitung

Mit sich selbst jederzeit überlackierbar, mit Kunstharzlacken und 2K PU Lacken nach 2 Stunden. Nach 48 h muß vor der Decklackierung ein Zwischenschliff erfolgen.

Arbeitsende



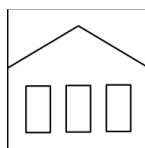
Nach Beenden des Lackiervorganges Dose umdrehen und Ventil leersprühen.

Ergänzende Hinweise

Wichtige Hinweise

Vor der Decklackierung muß nach 48 h ein Zwischenschliff erfolgen.

Lagerstabilität



60 Monate

Die Angabe der Gebrauchsfähigkeit bezieht sich auf eine unbenutzte Dose bei sachgerechter Lagerung zwischen 15 - 25°C und einer relativen Luftfeuchte nicht über 60%. Die Dose ist aufrecht stehend, trocken und geschützt vor chemischen und mechanischen Einflüssen zu lagern und zu transportieren. Die Sicherheitshinweise auf der Dose sowie alle gesetzlichen Bestimmungen des Lagerortes sind zu beachten.

Entsorgung



Die restentleerten Spraydosen sind als Wertstoff zu entsorgen. Dosen mit ausgehärtetem Material sind als Sonderabfall zu entsorgen.

Anmerkung

Nur zur Benutzung durch den Fachmann.
Kennzeichnung siehe Sicherheitsdatenblatt.

Die Inhalte in diesem Technischen Datenblatt wurden mit größter Sorgfalt erstellt und entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie dienen dem Anwender als anwendungstechnische Information und stellen keine Garantie bestimmter Eigenschaften dar. Die Angaben sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für Ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Sie befreien den Anwender bei der Verarbeitung nicht, unsere Produkte auf Ihre Eignung für die beabsichtigte Verwendung eigenverantwortlich selbst zu prüfen. Auf den Produktetiketten befindliche Warnhinweise sind zu beachten. Unsere Marken und Patente sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Wir behalten uns vor, die Inhalte der Informationen ohne vorherige Ankündigung zu jeder Zeit zu aktualisieren, zu ändern und zu ergänzen.